

schaft und Arbeit, der Bertelsmann-Stiftung und der Modellregion und den dort Verantwortlichen weiter verfolgen. Wir gehen damit einmal ganz neue Wege, um Bürokratie abzubauen, Innovationen zu beschleunigen und die Erkenntnisse der vor Ort Verantwortlichen wesentlich in unsere Überlegungen und in die weiteren politischen Entscheidungen einzubeziehen.

Ich glaube, dass wir damit wichtige Erkenntnisse zum Nutzen des gesamten Landes und nicht nur für Ostwestfalen gewinnen und der Erfolgsgeschichte des Bürokratieabbaus und der Verwaltungsmodernisierung in Nordrhein-Westfalen ein weiteres Kapitel werden hinzufügen können.

Darauf will ich mich jetzt beschränken. Einzelheiten können wir bei Einbringung und Debatte des Gesetzentwurfs in der nächsten Woche noch einmal miteinander diskutieren. Dann wird sicherlich auch Herr Kuschke zur Diskussion zur Verfügung stehen. - Herzlichen Dank.

(Beifall bei SPD und GRÜNEN)

Präsident Ulrich Schmidt: Vielen Dank, Herr Minister Dr. Behrens. - Wir sind am Schluss der Beratung.

Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung des Antrages Drucksache 13/4562 an den Ausschuss für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie** - federführend - sowie an den **Ausschuss für Innere Verwaltung und Verwaltungsstrukturreform**. Die abschließende Beratung und Abstimmung soll im federführenden Ausschuss in öffentlicher Sitzung erfolgen. Wer für diese Empfehlung ist, den bitte ich um das Handzeichen. - Gibt es Gegenstimmen? - Stimmenthaltungen? - Das ist nicht der Fall. Damit ist diese Überweisungsempfehlung einstimmig **angenommen**.

Ich rufe auf:

5 Keine wettbewerbsverzerrende Bürokratie bei Sonderregelungen für den Einzelhandel

Antrag
der Fraktion der CDU
Drucksache 13/4561

Dazu darf ich Ihnen mitteilen, dass die CDU-Fraktion den **Antrag Drucksache 13/4561** nach § 90 der Geschäftsordnung **zurückgezogen** hat. Eine Beratung hat sich damit erledigt. Die Unterrichtung erfolgte mit Drucksache 13/4603.

Ich komme dann zu:

6 Gesetz zum Staatsvertrag zwischen dem Freistaat Thüringen und dem Land Nordrhein-Westfalen über die Zugehörigkeit der Steuerberater und Steuerberaterinnen des Freistaats Thüringen zum Versorgungswerk der Steuerberater im Land NRW

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 13/4506

erste Lesung

Die Beratung ist eröffnet. Eine Debatte ist nach der Verabredung im Ältestenrat nicht vorgesehen. Ich schließe deshalb mit Ihrem Einverständnis die Beratung.

Wir stimmen ab. Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung des Gesetzentwurfs Drucksache 13/4506 an den Hauptausschuss**. Wer dafür ist, den bitte ich um das Handzeichen. - Gegenprobe! - Stimmenthaltungen? - Das ist nicht der Fall. Damit ist die Überweisung einstimmig **angenommen**.

Aufgerufen ist:

7 Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Ermächtigung zum Erlass von Ausbildungs- und Prüfungsordnungen für die Berufe des Gesundheitswesens und der Familienpflege und zur Änderung der Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten nach Rechtsvorschriften für nichtärztliche und nichttierärztliche Heilberufe

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 13/4344

Beschlussempfehlung und Bericht
des Ausschusses für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge
Drucksache 13/4568

zweite Lesung

Nach der Verabredung ist auch hier eine Debatte nicht vorgesehen.

Wir kommen zur Abstimmung. Der Ausschuss für Arbeit, Gesundheit, Soziales und Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge empfiehlt in seiner **Beschlussempfehlung Drucksache 13/4568**, den Gesetzentwurf Drucksache 13/4344 unverändert anzunehmen. Wer dafür ist, den bitte ich um das Handzeichen. - Gegenprobe! - Stimmenthaltungen? - Das ist nicht der Fall. Damit ist